

Checkliste zur Gestaltung, Form und Sprache von Projektanträgen

Das Schreiben von Projektskizzen oder Projektanträgen sollte nicht unterschätzt werden, schließlich müssen Antragstellende auf einem stark laminierten Seitenumfang das Maximum an Informationen unterbringen und zugleich formale und gestalterische Vorgaben beachten.

Worauf sollten Sie bei Ihrem Projektantrag achten?

► *Hinweise zur Gestaltung*

- An Hinweise und Vorgaben der Ausschreibung halten
- Evaluierungskriterien vollständig und überzeugend abarbeiten
- Relevanz prüfen: Deckt der Projektantrag die ausgeschriebene Themenstellung nachvollziehbar ab?
- Sind Konzept, Methodik und Arbeitsplan inhaltlich überzeugend?
- Nutzen des Projekts mit den Zielen im Arbeitsprogramm abgleichen (gegebenenfalls breiteren forschungspolitischen Kontext beachten)
- Mögliche Ergebnisverwertung mitdenken
- Überzeugendes Konzept für Verwertung und Verbreitung sowie IPR (Intellectual Property Rights) Management entwickeln

► *Hinweise zu sprachlichen Aspekten*

- Einheitliche Sprache
- Präzise Formulierungen, kurze und klare Sätze mit wenigen Abkürzungen
- Vermeiden von wortreichen Erläuterungen
- Vermeidung von Redundanzen
- Schlagkräftiger und selbsterklärender Titel
- Leicht merkbare Akronyme

► *Hinweise zu formalen Aspekten*

Damit Fördermittelgeberinnen und Fördermittelgeber schneller und leichter den Inhalt einer Projektskizze oder eines Projektantrages erfassen, ist es hilfreich, auch auf Textformatierungen zu achten. Neben einer optischen ansprechenden Aufbereitung unterstützen formale Aspekte ebenso die Inhalte. Dies kann umgesetzt werden durch:

- Klare, prägnante Struktur mit einem übersichtlichen Erscheinungsbild
- Aufzählungslisten
- Hervorheben von Schlüsselbegriffen durch Fett- oder Kursivdruck
- Illustrierende Diagramme und/oder Tabellen